Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Band: 73 (2015)

Heft: 388

Artikel: Venus strahlt -4.7mag hell

Autor: Baer, Thomas

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-897363

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Venus strahlt -4.7^{mag} hell



Bevor sich Venus als «Abendstern» zurückzieht und an den Morgenhimmel wechselt strahlt sie am 10. Juli 2015 im «grössten Glanz».

■ Von Thomas Baer

Im Teleskop erscheint **Venus** im Juli 2015 als immer schlanker werdende Sichel. Gleichzeitig nimmt aber der Durchmesser des Planetenscheibchens von 32.8" am 1. Juli 2015 auf 48.6" am Monatsende zu. Dies führt zu einer leichten Helligkeitszunahme auf -4.7^{mag}, die aber infolge der Horizontnähe nicht sonderlich auffällt. Venus geht täglich früher unter und die Abenddämmerung lässt sie etwas verblassen.

Nichtsdestotrotz lohnt sich der Anblick am Abend des 18. Juli 2015 vor 22:00 Uhr MESZ. Venus strahlt links

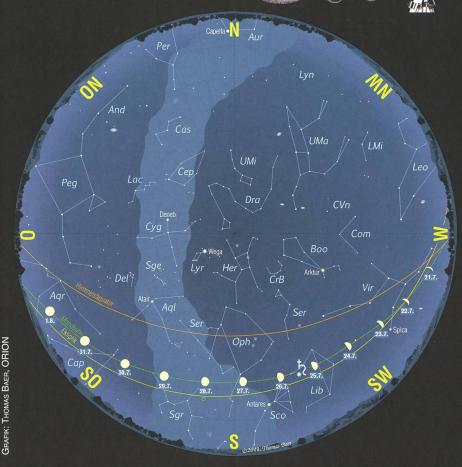


Abbildung 1: Am 18. Juli 2015 erblicken wir gegen 21:45 Uhr MESZ knapp über dem westlichen Horizont das Dreigestirn Venus-Jupiter-Regulus. Knapp darunter steht die schmale zunehmende Mondsichel.

von Jupiter. Über den beiden, am besten mit einem Fernglas, ent-deckt man den Löwenstern Regulus. Der reizvolle Anblick wäre nicht vollkommen, wenn sich nicht scheu auch noch die junge Mondsichel dazu gesellte.

Der Mondlauf im Juli 2015

Die **kürzeste Vollmondnacht** des Jahres 2015 erleben wir vom 1. auf den 2. Juli. Sie dauert in Zürich 9 Stunden und 32 Minuten. Der Mond geht um 20:35 Uhr MESZ auf und



Der Sternenhimmel im Juli 2015

1. Juli 2015, 24^h MESZ 16. Juli 2015, 23^h MESZ 1. August 2015, 22^h MESZ

kulminiert gegen 01:20 Uhr MESZ 23.4° hoch im Süden. Die exakte Vollmondstellung wird um 04:20 Uhr MESZ erreicht. Die Mondscheibe erscheint uns 32' 02" gross.



Abbildung 2: Am 9. August 2014 ging der fast volle Mond auf.

Sterngrössen							Deep Sky Objekte
-1 *	0 *						Offener Sternhaufen Kugelsternhaufen Nebel Galaxie Planetarischer Nebel

Das Letzte Viertel steht uns am 8. Juli 2015 bevor. Der Mond zieht am 12. und 13. Juli 2015 durch den Stier an Aldebaran vorüber und verschwindet schliesslich am 16. Juli 2015 als Neumond im Glanze der Sonne.

An Venus und Jupiter vorbei nähert sich der Erdtrabant der Jungfrau. Am 22. Juli 2015 sehen wir ihn gegen 22:00 Uhr MESZ 9° nordwest-lich von Spica, tags darauf 4½° nordöstlich von ihr. Das Erste Viertel wird am 24. Juli 2015 gegen 06:04 Uhr MESZ erreicht, wenn der Mond bei uns längst untergegangen ist. Weiter geht die monatliche Reise an Saturn und Antares vorbei. Am 26. Juli 2015 kann man gegen 18:28 Uhr MESZ noch am Taghimmel den «Goldenen Henkel» am Mond bewundern. Am 31. Juli 2015 gibt es den zweiten Vollmond des Monats, einen Bluemoon. (Red.)